

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 55 (1937)
Heft: 19

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 25. Januar
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 Janvier
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 19

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 19

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Berner Oberland-Bahnen.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Decreto del Consiglio federale che ristabilisce i dazi sui legumi ed ortaggi.
France: Modifications apportées aux déclarations de douanes.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: 5 Aktien Nrn. 8245, 8246, 8247, 8248, 16741, per nom. Fr. 100, lautend auf die Aarg. Hypothekenbank in Brugg, als Schuldnerin.

An den oder die Inhaber der obgenannten Wertpapiere ergeht gemäss Art. 851 und 852 O.R. die öffentliche Aufforderung, dieselben binnen drei Jahren, d.h. bis zum 23. Januar 1940, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst die Aktien als nichtig und kraftlos erklärt würden.

Brugg, den 23. Januar 1937.

(W 21^a)

Bezirksgericht.

Der allfällige Inhaber des vermissten, abbezahnten Inhaberschuldbriefes per Fr. 600, auf Jakob Schmitt, geb. 1871, Wilhelms Sohn, von Lindau, Müller, wohnhaft in Effretikon, datiert 1. Juni 1917 (letzter bekannter Schuldner: der oben erwähnte Jakob Schmitt; letzter bekannter Gläubiger: Frau Emma Hötzenendorfer-Schmitt, Seebach-Zürich), Grundprotokoll Rikon Bd. 17, Seite 69,

wird hiermit aufgefordert, diesen Titel binnen einer Frist von 1 Jahr, von heute an gerechnet, dem unterzeichneten Gericht vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde.

(W 27^a)

Pfäffikon (Zch.), den 23. Januar 1937.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: H. Irminger.

Es werden vermisst:

- Schuldbrief um Fr. 4000, d.d. 14.12.1911, ohne verzinsbaren Vorgang, Debitor: Anton Reichmuth; Kreditor: Jos. Mettler, Sekretär.
- Schuldbrief um Fr. 1500, d.d. 29.1.1921, verzinsbarer Vorgang Fr. 4000, Debitor: Kaspar Reichmuth; Kreditor: Inhaber.

Beide Titel haftend auf «Riedmatt», Nr. 516 des G.B. Yberg.

- Schuldbrief um Fr. 4000, d.d. 11.1.1888, haftend auf Wohnhaus Nr. 591 des G.B. Ingenbohl, ohne verzinsbaren Vorgang, Debitor: Frz. Stössel; Kreditor: Richter Frz. Schnüriger, lbach.

- Schuldbrief um Fr. 2000, d.d. 11.1.1888, haftend auf Wohnhaus Nr. 591 des G.B. Ingenbohl, mit Vorgang von Fr. 4000; Debitor: Frz. Stössel; Kreditor: Richter Frz. Schnüriger.

- Schuldbrief um Fr. 1500, d.d. 4.12.1897, haftend auf Wohnhaus Nr. 591 und Gärten Nrn. 593 a, 592, und Land Nr. 969 des G.B. Ingenbohl; Debitor: Jos. Albin; Kreditor: Jos. Mettler, Sekretär.

- Sparheft der Kantonalbank Schwyz, Nr. 7457, Wert 31.12.1936 Fr. 1676.22.

- Sparheft der Kantonalbank Schwyz, Nr. 12593, Wert 31.12.1936 Fr. 2463.77.

- Sparheft der Kantonalbank Schwyz, Nr. 27834, Wert 31.12.1936 Fr. 7113.32.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben, und zwar Ziff. 1—5 innert einem Jahre, Ziff. 6—8 innert 180 Tagen seit der ersten Publikation, der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden.

(W 22^a)

Schwyz, den 19. Januar 1937.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 14. Januar 1937 wurden folgende erfolglos aufgerufene Schuldbriefe als kraftlos erklärt:

- Schuldbrief für Fr. 1200, datiert 21. Februar 1876, lastend auf Verena Baumann geb. Suter, Ehefrau des Jakob Baumann, Schmieds, in Affoltern a. A., und zugunsten der Ersparungskasse des Bezirkes Affoltern, jetzige Schuldner: Eduard Schneebelis Erben, Affoltern a. A.; jetzige Gläubiger: dieselben (Grundprotokoll Affoltern Bd. 5, Seite 590);

- Schuldbrief für Fr. 4800, datiert 29. Oktober 1910, lastend auf Alfonso Dorigo, Spengler, Affoltern a. A., und zugunsten des Eduard Schneebelis, Briefträger, Affoltern a. A.; jetzige Schuldner: Eduard Schneebelis Erben, Affoltern a. A.; jetzige Gläubiger: dieselben (Grundprotokoll Affoltern Bd. 16, Seite 160);

- Schuldbrief für Fr. 1300, dat. 30. Dezember 1915, lastend auf Robert Nägeli, in Affoltern a. A., und zugunsten des Inhabers; jetzige Schuldner: Eduard Schneebelis Erben, Affoltern a. A.; jetzige Gläubiger: dieselben (Grundprotokoll Affoltern Bd. 17, Seite 414).

(W 26)

Affoltern a. A., den 23. Januar 1937.

Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Die erstmals in Nr. 288 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 8. Dezember 1933 als vermisst aufgerufenen 3½ % Kassascheine Nr. 7901, Serie Bb, von Fr. 1000, und Nr. 1358, Serie Ba, von Fr. 500, der Kantonalbank von Bern, lautend auf den Inhaber, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt.

(W 25)

Bern, den 15. Januar 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: Lehmann.

Widerrufe — Révocations

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. September 1936, erstmals veröffentlicht in Nr. 212 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 10. September 1936 wird gänzlich widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgenden Titeln aufgehoben:

Couponsbogen nachbezeichneter Titel:

- Fr. 5000. — 3½ % Oblig. Gottbardbahn, I. Hypothek, von 1895, Lit. A Nrn. 49836/42, Lit. A Nrn. 86793/95, Coupons 30. September 1933 u. ff.;
- Fr. 5000. — 3½ % Oblig. Jura-Simplon-Bahn von 1894, Nrn. 30924. 43999, 48482/84. 51924/26, 60487, 64808, Coupons 1. Oktober 1933 u. ff.;
- Fr. 4500. — 3½ % Oblig. Schweiz. Bundesbahnen von 1910, Nrn. 30809, 31032/33, 41002/03, 87316/19, Coupons 30. September 1933 u. ff.;
- Fr. 4500. — 3 % Oblig. Schweiz. Bundesbahnen diff. von 1903, Nrn. 126766, 129239/40, 151337/39, 151497, 177639, 186440, Coupons 15. Mai 1933 u. ff.;
- Fr. 2000. — 3 % Oblig. Schweiz. Eisenbahnen von 1890, Serie I A, Nrn. 1864, 3141, Coupons 1. Mai 1933 u. ff.;
- Fr. 2000. — 4 % Oblig. Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek, von 1865, Nrn. 8339/40, Coupons 30. Juni 1933 u. ff.;
- Fr. 1000. — 4 % Oblig. Vereinigte Schweizerbahnen, II. Hypothek, von 1865, Nrn. 1446, Coupons 30. Juni 1933 u. ff.

Bern, den 15. Januar 1937.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: Lehmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 21. Januar. Bau- und Finanzierungs-Genossenschaft Heimkultur, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1936, Seite 2915). Als weitere Vorstandsmitglieder ohne Unterschrift wurden gewählt Karl Herzog, Architekt, von Basel, in Zürich, und Josef Seiz, Ingenieur, von Rheineck (St. Gallen), in Frauenfeld.

Wohnungseinrichtungen. — 21. Januar. Die Firma David Weill, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 1. November 1928, Seite 2082), Wohnungseinrichtungen, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich 1, Rindermatt 17.

Linoleum, Leder, Wachstuch. — 21. Januar. Inhaber der Firma J. Russell Whitehead, in Zürich 1, ist James Russel Whitehead, britischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Vertreter der Firma «Jas. Williamson & Son Ltd.» (Linoleum, Leder und Wachstuch), in Lancaster (England). St. Peterstrasse 11, Orell Füssli Hof.

21. Januar. Die Firma Robert Hediger, Apotheker, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 9. September 1932, Seite 2153), Betrieb der Letzi-Apothek, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Anton Wüst», in Zürich 6, erloschen.

Inhaber der Firma Anton Wüst, in Zürich 6, ist Anton Wüst, Apotheker, von Oberriet (St. Gallen), in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Robert Hediger, Apotheker», in Zürich 6. Betrieb der Letzi-Apothek. Winterthurerstrasse 84.

21. Januar. Nachstehende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Metzgeri, Gasthof. — Otto Schaufelberger, in Ober- und Dorf (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1325), Metzgeri, Gasthof- und Landwirtschaftsbetrieb.

2. Wiedemeier, Radiolaus, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 62), Handel in Radio- und Grammoapparaten.

3. Tapeten, Stoffe. — Max Wild, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1928, Seite 2252), Tapeten und Stoffe.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Damenkleider. — 1937. 20. Januar. Unter der Firma Maison Lisetta A. G. hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt den Handel, Herstellung und Verkauf von Waren der Damenkleiderbranche. Die Statuten datieren vom 9. Januar 1937. Das Aktienkapital beträgt Fr. 6000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200. Die Gesellschaft übernimmt von Charles Vanek, Direktor, in Bern, Waren und Ausstattungsgegenstände laut detailliertem Inventar vom 9. Januar 1937 zum Übernahmepreis von Fr. 4000, wofür der Einleger 20 Stück voll liberierte Gesellschaftsaktien erhält. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges zur Einzelzeichnung berechtigtes Verwaltungsratsmitglied Charles Vanek, von Zürich, Direktor, in Bern. Einzelprokura ist erteilt worden an Elise Cornelia Rossi, von Curio (Tessin), Geschäftsführerin, in Bern. Geschäftsdomizil: Marktgasse 31 (eigene Lokalitäten).

20. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Firma *Pompes funèbres Générales S. A.* (Allgemeine Leichenbestattungsgesellschaft A. G.), mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1932, Seite 1790), sind Victor Deprez und Joseph Husson, infolge Todes ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung derselben, sowie diejenige des Generalinspektors Fritz Leu ist erloschen. In der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. April 1936 wurden neu gewählt als Verwaltungsräte: Emile Genton-Deprez, von St. Saphorin (Lavaux), bisheriger Generaldirektor, in Lausanne, und Henri André-Weith, von Portbalan (Freiburg), Negotiant, in Lausanne. Namens der Gesellschaft zeichnen der Präsident und ein anderes Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

20. Januar. *Sota Einkaufsgenossenschaft für Inland-Tabak (Sota Société coopérative pour l'achat du tabac indigène) (Sota Società cooperativa per la compra del tabacco indigeno)*, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1934, Seite 3558). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der Präsident Fritz Schürch und das Mitglied Otto Neff. Die Unterschrift des Fritz Schürch ist erloschen. An Stelle der Ausgetretenen sind neu in den Vorstand gewählt worden Fritz Schürch, junior, von Sumiswald und Solothurn, Fabrikant, in Biberist, und Oscar Weber, von Beinwil am See, Fabrikant, in Payerne. Es wurden neu gewählt als Präsident: der bisherige Vizepräsident Léon Burrus; als Vizepräsident: der bisherige Sekretär Karl Wiedmer, und als Sekretär das bisherige Vorstandsmitglied Hans Staub. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen wie bisher kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Architekturbureau. — 20. Januar. Die Firma *Gebr. Keller, Archt.*, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1929, Seite 1043), hat mit ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Abtretung sämtlicher Aktiven an die Gläubiger zur Selbstliquidation abgeschlossen. Derselbe wurde vom Nachlassrichter am 22. Dezember 1936 gerichtlich bestätigt. Die Liquidation wird von einer Liquidationskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern, durchgeführt. Dieselbe besteht zurzeit aus Dr. Walter Engeloch, Fürsprecher und Notar, von Wattenwil, in Bern; Notar Hermann Meister, von Herbetwil, Prokurist der Kantonalbank von Bern, in Bern, und Ernst Merz, von Beinwil am See, Baumeister, in Gümliigen, Gemeinde Muri. Die Firma wird rechtsverbindlich durch die Einzelunterschrift von Dr. Walter Engeloch vertreten.

Kunstgegenstände. — 21. Januar. Die Firma *Moritz Jacobson*, Herstellung und Vertrieb von Kunstgegenständen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1936, Seite 2438), wird infolge Fehlens der Voraussetzungen zum Eintrag gelöscht.

Kolonialwaren, Früchte usw. — 21. Januar. *Jean Jacques Kölla*, Einzelfirma, Grossimport-Agentur für Kolonialwaren, Trockenfrüchte, Kerne, Süßfrüchte usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 63). Die Einzelprokura des Giuseppe Verna ist erloschen.

Bureau Büren a. A.

Uhrenfabrikation. — 21. Januar. Unter der Firma *Schlup & Cie. Aktiengesellschaft (Schlup & Cie. Société Anonyme) (Schlup Co. Limited)* hat sich auf Grund der vom 11. Januar 1937 datierten Statuten eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Lengnau (Bern) gebildet. Die Gesellschaft bezweckt die Übernahme des Geschäftes «Schlup & Co.», Horlogerie, in Lengnau b. Biel, mit Aktiven und Passiven und die Weiterführung der Uhrenfabrikation und des Uhrenhandels. Sie übernimmt, gestützt auf einen Übernahmevertrag vom 11. Januar 1937, gemäss Bilanz per 11. Januar 1937 von der erwähnten Kollektivgesellschaft die Aktiven mit Fr. 219.087, 72 und die Passiven mit Fr. 115.764, 11 zum Übernahmepreis von Fr. 100.000. Der Übernahmepreis wird folgendermassen beglichen: es erhalten Ernst Schlup, Fritz Schlup, Werner Schlup und Karl Kropf, alle in Lengnau, infolge Ablösung der Kollektivgesellschaft «Schlup & Co.» je 5 Aktien zu Fr. 5000 gleich zusammen Fr. 100.000. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 5000 nominell. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—4 Mitgliedern. Für die Gesellschaft zeichnen je zu zweien kollektiv Ernst Schlup, Fabrikant, von und in Lengnau; Fritz Schlup-Rüfli, Fabrikant, von und in Lengnau; Werner Schlup-Britt, Fabrikant, von und in Lengnau; Karl Kropf-Steffen, Kaufmann, von Teufenthal, in Lengnau. Dem Verwaltungsrat gehören folgende Personen an: Präsident ist Ernst Schlup-Schlup, vorgeannt: Aktuar ist Karl Kropf-Steffen, vorgeannt: Beisitzer sind Fritz Schlup-Rüfli, vorgeannt, und Werner Schlup-Britt, vorgeannt.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma *Schlup & Co.*, Herstellung von fertigen Uhren, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1922, Seite 418), hat sich gemäss Vertrag vom 11. Januar 1937 aufgelöst. Die Liquidation ist bereits durchgeführt.

Bureau de Delémont

19 janvier. *Banque populaire Suisse*, société coopérative, avec siège central à Berne et succursale (agence) à Delémont (F. o. s. d. u. c. d. 30 août 1935, n° 202, page 2186). Le Dr. J. Alfred Meyer a résilié ses fonctions de membre de la Direction générale. Sa signature est radiée. Le conseil d'administration, dans sa séance du 11 septembre 1936, a nommé comme nouveau directeur général le Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne, jusqu'à présent secrétaire général. Aucune modification n'intervient dans

le droit de signature de ce dernier. La direction générale se compose actuellement des directeurs généraux Alfred Hirs, déjà en charge, et Pierre Hadorn, nouveau. Le Dr. Alfred Wegelin, de St-Gall, à Berne, a été nommé en qualité de secrétaire général. Il engage la Direction générale et tous les sièges par sa signature collective avec l'une des autres personnes autorisées à signer.

Bureau Frutigen

Metzgeri. — 20. Januar. Inhaber der Einzelfirma *Arthur Graa*, in Frutigen, ist *Arthur Graa*, von Gsteig b. S., in Frutigen. Metzgeri.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Pension, Wirtschaft, Zigarren. — 20. Januar. Die seit 19. Juni 1934 im Handelsregister von Thun eingetragene Einzelfirma *Oskar Häberli*, Handel in Zigarren en gros, mit bisherigem Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1934, Seite 1738), hat ihren Sitz nach Einigen, Gemeinde Spiez, verlegt. Inhaber ist *Oskar Häberli*, von Münchenbuchsee, wohnhaft in Einigen, Gemeinde Spiez. Betrieb der Pension und Wirtschaft «Pension Einigen». Handel in Zigarren en gros.

Gipser- und Malergeschäft. — 21. Januar. Kollektivgesellschaft *Wwe. Bischoff & Sohn*, Gipser- und Malergeschäft, mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1937, Seite 118). Der Kollektivgesellschaftler *Ernst Bischoff-Ryser*, von und in Spiez, steht mit seiner Ehefrau unter dem Güterstande der Gütertrennung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1937. 18. Januar. *Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera)*, Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1936, Seite 1878). Dr. J. Alfred Meyer ist als Mitglied der Generaldirektion zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 11. September 1936 zum weitem Generaldirektor gewählt Dr. Peter Hadorn (bisher Generalsekretär). In dessen Zeichnungsberechtigung tritt keine Aenderung ein. Die Generaldirektion setzt sich nunmehr zusammen aus den Generaldirektoren *Alfred Hirs* (bisher) und Dr. Peter Hadorn. Zum Generalsekretär wurde ernannt Dr. Alfred Wegelin, von St. Gallen, in Bern, der inskünftig mit Vollunterschrift für die Generaldirektion und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnet.

Optik, Feinmechanik. — 18. Januar. *Friedinger & Co.*, Optik und Feinmechanik, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1935, Seite 923). Die Einzelprokura von Fr. Alice Friedinger ist erloschen.

18. Januar. *Wasserversorgungs-Genossenschaft Schötz*, mit Sitz in Schötz (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1750). *Franz Josef Lang* und *Jakob Bossart* sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt *Josef Greber-Erni* (bisher Mitglied). In den Vorstand wurden ferner gewählt *Kaspar Bossart-Muri*, Landwirt, von und in Schötz, und *Anton Bühler jun.*, Schreinermeister, von und in Schötz. Namens der Gesellschaft zeichnen je drei Vorstandsmitglieder kollektiv (in der Regel der Präsident, Aktuar und Kassier).

18. Januar. «*Drufag*», *Druck-Farben-Fabrikation A. G. Luzern*, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1935, Seite 1847). Die Unterschrift von Dr. Fred Hefter ist erloschen.

Schuhhandlung. — 19. Januar. Die Firma *Alois Ley*, Schuhhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2913), wird infolge Geschäftsreduktion und Verzehrs des Inhabers gelöscht.

19. Januar. *Schweinezucht-Genossenschaft Entlebuch*, mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 95 vom 22. April 1919, Seite 682). An Stelle des zurückgetretenen *Franz Zemp*, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt *Hans Hofstetter*, Landwirt, von und in Entlebuch. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Radio- und Telephon-Installationen. — 19. Januar. Die Firma *Albert Möri*, Radio- und Telephon-Installationen und Reparaturen; elektrische Leuchter und elektrische Reparaturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1933, Seite 1799), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Restaurant, Viehhandel. — 19. Januar. Inhaber der Firma *Otto Steinger*, in Sursee, ist *Otto Steinger*, von Kottwil, in Sursee. Betrieb des Restaurant zur «*Bierbrauerei*» und Viehhandel.

19. Januar. Unter der Bezeichnung *Fischerzunft Luzern*, besteht seit dem Jahre 1869 mit Sitz in Luzern ein Verein. Seine Statuten wurden letztmals festgelegt am 6. Januar 1937. Sein Zweck ist die Förderung des Fischereiwesens und Pflege der Kammeradschaft. Der Verein kann Fischgewässer pachten oder sich an Pachten beteiligen. Mitglieder können Fischer und Freunde der Fischerei werden, sofern sie durch die Vereinsversammlung einstimmig aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft geht ausser durch Tod und Austritt (Art. 70 ZGB) unter durch Ausschluss, welcher durch Mehrheitsbeschluss der Mitgliederversammlung zu erfolgen hat. Der Verein verfolgt keinen Erwerbszweck. An finanziellen Verpflichtungen haben die Mitglieder jene Beiträge zu leisten, welche alljährlich an der ordentlichen Generalversammlung beschlossen werden. Der Vereinsvorstand besteht aus dem Zunftmeister, dem Zunftschreiber und aus einem bis zwei Beisitzern. Das Säckelmeisteramt kann mit einer der erwähnten Chargen verbunden werden. Statutarisch verpflichtet den Verein der Zunftmeister in Einzelzeichnung. Gegenwärtig ist Zunftmeister mit dem Recht zur Einzelzeichnung *Franz Hodel*, Privatier, von und in Luzern. Adresse: Museggstrasse 29.

20. Januar. *Schweinezuchtgenossenschaft Pfaffnau, Roggswill und Umgebung*, mit Sitz in Pfaffnau (S. H. A. B. Nr. 18 vom 24. Januar 1925, Seite 129). An der Generalversammlung vom 10. März 1936 hat diese Genossenschaft § 1 der Statuten in dem Sinn abgeändert, dass die Firma fortan folgendermassen lautet: *Schweinezuchtgenossenschaft Pfaffnau-Roggswill-St. Urban*. Andere publizierte Tatsachen wurden nicht geändert. An Stelle des zurückgetretenen *Hans Kugler* wurde als Kassier ohne Unterschrift in den Vorstand gewählt *Hans Gut*, Landwirt und Korporationsverwalter, von und in Pfaffnau.

Beteiligungen. — 20. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma *Rodofarma A. G.*, dauernde Verwaltung und Beteiligungen aller Art an Unternehmungen des In- und Auslandes, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1934, Seite 3446), ist auf Grund des Generalversammlungsbeschlusses vom 15. Januar 1937 nach beendeter Liquidation erloschen.

Seifenprodukte. — 21. Januar. Inhaber der Firma **Bernasconi Carlo**, in Luzern, ist Carlo Bernasconi, italienischer Staatsangehöriger, in Luzern. Vertretung in Seifenprodukten. Sempacherstrasse 34.

Zug — Zoug — Zugo

Gemischtwaren. — 1937. 20. Januar. Inhaber der Firma **Paul Stengele**, in Baar, ist Paul Stengele, von Kaiserstuhl (Aargau), in Baar. Gemischtwaren. Zugerstrasse.

Kolonialwaren, Weine usw. — 20. Januar. Inhaber der Firma **Josef Dettling**, in Baar, ist Josef Dettling, von Unter-Yberg (Sebwyz), in Baar. Kolonialwaren, Weine und Spirituosen. Mitteldorf.

Kolonialwaren. — 20. Januar. Die Firma **Frau Martha Binzegger-Stelner**, in Baar, Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1932, Seite 130), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

21. Januar. Die **Bunzl-Konzern Holding Aktiengesellschaft**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1936, Seite 2991), hat an folgende Personen als Mitglieder des durch die Gesellschaftsstatuten vorgesehenen Executivcomités die volle Einzelunterschrift für die Gesellschaft erteilt: Robert Bunzl, Kaufmann; Hugo Bunzl, Kaufmann; Dr. Felix Bunzl, Kaufmann und Georg Bunzl, Kaufmann, alle österreichische Staatsbürger, wohnhaft in Wien.

Robmaterialien und Produkte der Textilindustrie. — 21. Januar. Die **Raccolta A.-G.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3068), hat als Mitglieder des Direktionsrates mit Einzelunterschrift ernannt: Martin Bunzl, Handelsgesellschafter; Hugo Bunzl, Kaufmann; Dr. Felix Bunzl, Kaufmann; Georg Bunzl, Kaufmann und Walter Kolmar, Kaufmann; alle österreichische Staatsangehörige, wohnhaft in Wien.

Viehhandel, Landwirtschaft. — 21. Januar. Inhaber der Firma **Alols Blaser**, in Baar, ist Alois Blaser, von Lowerz (Schwyz), in Baar. Landwirtschaft und Viehhandel. Aegerstrasse.

21. Januar. **Mesa Holding S. A.**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1936, Seite 2670). Die Prokura des Emil Schmid ist erloschen. Das Domizil der Gesellschaft ist nunmehr bei August Deschwanden, Fischmarkt 11, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

Participations financières. — 1937. 19 janvier. Aux termes d'acte passé devant M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 15 janvier 1937, il a été constitué sous la dénomination de **Sac S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'administration de participations financières à toutes entreprises mobilières et immobilières, à l'exclusion de toute acquisition dans le canton de Fribourg. Le siège de la société est fixé à Fribourg. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 30,000 fr., divisé en 30 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le premier conseil est composé de Jean Degrange, gérant d'immeubles, de Carouge (Genève), domicilié à Genève. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureau: rue de l'Ancienne préfecture, 181 chez Georges Nouveau.

20 janvier. **Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera)**, société coopérative avec siège central, à Berne et succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 11 janvier 1936, n° 8, page 84). Dr. J. Alfred Meyer a résilié ses fonctions de membre de la direction générale. Sa signature a donc cessé d'être valable pour l'établissement. Le conseil d'administration, dans sa séance du 11 septembre 1936, a nommé comme nouveau directeur général Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne, jusqu'ici secrétaire général. Aucune modification n'intervient dans le droit à la signature de ce dernier. La direction générale se compose actuellement des directeurs généraux Alfred Hirs, déjà en charge, et Dr. Pierre Hadorn, nouveau. En outre, le Dr. Alfred Wegelin, de St-Gall, à Berne a été nommé en qualité de secrétaire général. Il engagera dorénavant la direction générale et tous les sièges par sa signature sociale, collectivement avec une des autres personnes autorisées à signer. D'autre part, la signature collective par procuration pour le siège de Fribourg a été conférée à Jacques Lienhart, de Bassersdorf (Zch.), à Fribourg. Par contre, la procuration d'Oscar Engel est éteinte pour la succursale de Fribourg.

Banque, gérances etc. — 21 janvier. Hippolyte Weck, fils d'Albéric, de Fribourg, y domicilié, est entré comme associé dans la société en nom collectif **Weck, Aeby & Cie.**, banque, gérance, représentation, à Fribourg (F. o. s. du c. du 14 février 1934, n° 37, page 406). Sa signature comme fondé de pouvoirs est éteinte. La société donne procuration avec signature individuelle à Edmond Schmid, originaire de Ucken (Argovie), caissier, à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Dornach

1937. 20. Januar. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Dornach**, besteht mit Sitz in Dornach, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwendung der Milch, sowie die einwandfreie Versorgung der Ortschaft mit Milch und deren Produkte bezweckt. Die Statuten sind am 19. November 1936 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Dornach werden, der von der Generalversammlung aufgenommen wird und die Statuten unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt infolge von Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens vier Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Mitglieder, die mehr als ein Jahr keine Milch mehr liefern, gehen ebenfalls ihrer Mitgliederrechte verlustig. Ausgeschlossen können solche Mitglieder werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Ausgeschlossene und ausgeschlossene Mitglieder dürfen innert 10 Jahren nach Ausschluss oder Austritt kein Konkurrenzgeschäft im Milchhandel auf dem Platze Dornach betreiben, ansonst sie eine Busse von Fr. 1000 zu bezahlen haben. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach Art. 689 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Austretende, die weiter Milch produzieren, haben überdies eine Austrittsgebühr von Fr. 30 per Kuh zu bezahlen. Massgebend für die Austrittsgebühr ist

das Mittel des Kuhbestandes der letzten zwei Jahre. Bei Todesfall gehen die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche Mitglieder wie neu Eintretende zu behandeln. Das Eintrittsgeld beträgt bei der Gründung Fr. 5. Später Eintretende bezahlen zum voraus mindestens den bei der Gründung festgesetzten Betrag. Jedes Mitglied muss alle Milch, die nicht im eigenen Betrieb verbraucht wird, in die Zentrale abliefern. Zuwiderhandelnde verfallen in eine Busse von Fr. 10 per Liter weiter verkaufter Milch; im Wiederholungsfall verdoppelt sich die Busse. Der Vorstand ist befugt, auch solchen Personen (Freilieferanten), welche nicht Mitglieder der Genossenschaft sind, die Milchlieferrung zu gestatten. Diese haben für das betreffende Milchjahr inbezug auf die Milchlieferrung gleiche Rechte und Pflichten wie die ordentlichen Mitglieder. Der an die Kasse zu entrichtende Betrag wird von der Genossenschaft bestimmt. Die Freilieferanten haben sich beim Vorstand schriftlich anzumelden. Die Freilieferanten haben 4 Monate vor Schluss des Milchjahres schriftlich zu erklären, ob sie für das folgende Jahr weiter liefern wollen. Wer diesen Zeitpunkt nicht beachtet, verliert das Lieferungsrecht. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch nach dem Schweizerischen Obligationenrecht. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel a) durch Eintrittsgelder und Jahresbeiträge; b) durch Bussen; c) durch Prozentabzüge am Milchguthaben; die Höhe dieses Betrages wird jeweilen an der Jahresversammlung bestimmt; d) durch Darlehen; e) durch die Beiträge der Freilieferanten. Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 3 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Dem Vorstand steht das Recht zu, aus seiner Mitte eine Betriebskommission zu ernennen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar je zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Ferdinand Zeltner, Säger und Landwirt, Präsident; Johann Umher-Moll, Landwirt, Vizepräsident; und Adolf Boder-Fink, Landwirt, Aktuar; alle von und in Dornach.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Apparat für Explosionsmotoren. — 1937. 21. Januar. Die Firma **Walter Furrer**, Vertrieb von Patenten jeglicher Art, besonders eines Sicherungsapparates für Explosionsmotoren in Automobilen und Flugzeugen, in Neu-Allschwil (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1936, Seite 111), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

21. Januar. Die Firma **Maria Versari-Vincenzi, Schuhbesohlanstalt «Modern»**, Betrieb einer Schuhbesohlanstalt, in Neu-Allschwil (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1448), ist infolge Verzichtes der Firmainhaberin erloschen.

Technische Bedarfsartikel. — 21. Januar. Die Firma **Leo Hodel**, technische Bedarfsartikel, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1934, Seite 2239), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Technische Bedarfsartikel. — 21. Januar. Inhaberin der Firma **Wwe. Hodel, vormals Leo Hodel**, in Oberwil, ist Wwe. Pella Hodel-Potozki, von Zell (Luzern), wohnhaft in Oberwil. Technische Bedarfsartikel. Talstrasse Nr. 17.

Gasthof, Metzgerei. — 21. Januar. Die Firma **Jakob Kaufmann**, Gasthof und Metzgerei zum Stab, in Buus (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1930, Seite 2431), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

21. Januar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Basler Eisenmöbelfabrik Theodor Breunlin & Cie.**, Fabrikation und Handel in Eisenmöbeln, mit Sitz in Zunzgen (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1932, Seite 2191), ist der Kommanditär Julius Breunlin, Sohn, ausgeschieden; dessen Kommanditeinlage von Fr. 5000 ist erloschen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Theodor Breunlin ist seit 1916 in Zunzgen heimatberechtigt.

21. Januar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft Rathausstrasse A. G.**, Erwerb, Verwaltung und Wiederverwertung von Liegenschaften im Kanton Baselland, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1929, Seite 2233), ist das einzige Mitglied Jean Jacques Moerlen infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist neu als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Robert Nordmann, Kaufmann, von und in Genf. Er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Rathausstrasse Nr. 59 (im Gebäude der Kaufhaus zum Tor A. G.).

Elektrische Apparate. — 21. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Rauscher & Stoecklin, Aktiengesellschaft**, Fabrik elektrischer Apparate und Transformatoren, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1933, Seite 447), ist als technischer Leiter gewählt worden Gottfried Fridolin Ruegg, dipl. ing. ETH, von Basel, in Liestal; er führt Kollektivunterschrift mit einem der Prokuristen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickereien. — 1937. 20. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kern & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien, mit Sitz in Gais (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1926, Seite 786), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Firma «Kern & Co.», in Gais, übernommen worden.

Witwe Johanna Kern-Krüsi und Frl. Bertha Krüsi, beide von und wohnhaft in Gais, haben unter der Firma **Kern & Co.**, mit Sitz in Gais, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1937 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kern & Co.», in Gais, übernommen hat. Witwe Johanna Kern-Krüsi ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Frl. Bertha Krüsi ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 1000. Die Firma hat Einzelprokura erteilt an Johannes Willi-Keru, von und in Gais. Fabrikation und Export von Stickereien. Kehr.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Pflege der Ortsgeschichte von Gossau usw. — 1937. 12. Januar. **Genossenschaft Oberberg**, Genossenschaft, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1934, Seite 1562). In der Hauptversammlung der Genossenschaft vom 25. Oktober 1936 wurden die Statuten teilweise

revidiert. Darnach besteht der Vorstand nunmehr aus 9—11 Mitgliedern. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt. Dr. Emil Mäder, Präsident; Dr. jur. Jakob Führer; Dr. jur. Karl Helbling sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Ersten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Bernhard Grahwehr, Gemeindeammann, von Gaiserwald, in Gossau (St. G.); Benedikt Schwager, Bezirksrichter und Buchhalter, von Balternwil (Thurgau), in Gossau (St. G.); Dr. jur. Josef Müller, Gerichtspräsident, von Gossau (St. G.), in St. Gallen; Josef Thaler, Baumeister, von Gaiserwald, in Waldkirch, und Karl Fürer, Bankbeamter, von und in Gossau. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Leo Brägger. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

20. Januar. Jakob Wick, Vater, und Jakob Wick, Sohn, beide von und in Zuzwil, haben unter der Firma **Jakob Wick & Sohn, Maurergeschäft**, in Zuzwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1937 ihren Anfang nahm. Maurergeschäft; Unterdorf.

20. Januar. **Allgemeine Konsum-Genossenschaft Rorschach & Umgebung (A. K. G. R.)**, Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1934, Seite 2200). In der Generalversammlung der Genossenschaft vom 14. September 1935 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Tatsachen jedoch keine Aenderung erfahren haben. Der bisherige Präsident Jean Geser ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden und gleichzeitig zum Verwalter gewählt worden. Neu in die Verwaltungskommission und als Präsident wurde gewählt Adolf Hässig, Kaufmann, von Schänis, in Goldach. Präsident und Aktuar der Verwaltungskommission zeichnen kollektiv zu zweien; der Verwalter und allfällig weitere Zeichnungsberechtigte zeichnen stets kollektiv mit einem zeichnungsberechtigten Verwaltungskommissionsmitglied.

20. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Genossenschaft der unabhängigen Milchkäufer der Schweiz**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Ganterschwil (S. H. A. B. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1011), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung der Genossenschaft vom 16. Mai 1936 aufgelöst. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

Aargau — Argovie — Argovia

Bäckerei, Konditorei. — 1937. 20. Januar. Die Firma **Stapfer-Gehrig**, Bäckerei-Konditorei, in Villmergen (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1931, Seite 1509), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Bäckerei, Konditorei. — 20. Januar. Die Firma **Burkhard Frey**, Bäckerei, Konditorei, in Mellingen (S. H. A. B. 1922, Seite 1228), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Zimmerei, Schreinerei. — 20. Januar. Inhaber der Firma **Ernst Rütschi**, in Schafisheim, ist Ernst Rütschi, von und in Schafisheim. Mechanische Zimmerei und Schreinerei. Im Schloss.

Transporte, Holzhandlung. — 20. Januar. Inhaber der Firma **Walter Rütschi**, in Schafisheim, ist Walter Rütschi, von und in Schafisheim. Transporte und Holzhandlung. Talgasse 99.

Vertretungen, Glasperlen usw. — 20. Januar. Inhaber der Firma **Friedrich Merz**, in Menziken, ist Friedrich Merz, von und in Menziken. Handelsvertretungen aller Art. Handel in Glasperlen und verwandten Artikeln.

20. Januar. Die **Blechwarenfabrik Muri A. G.**, in Muri (Aargau) (S. H. A. B. 1929, Seite 115), erteilt Einzelprokura an Fritz Müller, von Hochdorf (Luzern), in Muri (Aargau).

Eisenwaren, Glas. — 20. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Zimmermann**, Handel in Eisen, Eisenwaren, Haushaltsartikeln und Fensterglas, in Kaiserstuhl (S. H. A. B. Nr. 194 vom 20. August 1936, Seite 2014), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Louis Zimmermann**, in Kaiserstuhl, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Louis Zimmermann, von und in Kaiserstuhl. Die Firma erteilt Einzelprokura an Ernst Schmassmann, von Elgg (Zürich), in Kaiserstuhl. Handel in Eisen, Eisenwaren und Fensterglas. Rheingasse Nr. 8.

Drechserei, Holzleuchter. — 20. Januar. Die Firma **Herlein**, Drechserei-Kunstgewerbe, Holzleuchterfabrikation, in Reinach (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1934, Seite 767), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Kleider, Stoffe, Manufakturwaren. — 1937. 20. Januar. Inhaber der Firma **Max Schilling**, in Landschlacht, ist Max Schilling, von und in Landschlacht. Vertrieb von Kleidern, Stoffen und Manufakturwaren.

20. Januar. **Dedo Kirchhoff, Elektro-Apparate**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1934, Seite 785). Die Firma wird abgeändert in **Dedo Kirchhoff**, und als Geschäftsnatur wird eingetragen: Fabrikation elektrischer Apparate, Marke Calmo und Calmino.

Drucksachen, Wasserstrahlungs-Ablichteapparate usw. — 20. Januar. Die Firma **Albert Dudi**, Vertrieb von Drucksachen, Wasserstrahlungs-Ablichteapparaten und Stickereien, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1932, Seite 579), wird infolge Sitzverlegung nach Oberbüren (St. Gallen) und Eintragung im dortigen Handelsregister (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 66), im thurgauischen Handelsregister gelöscht.

Damenstoffe, Bettwäsche. — 20. Januar. Die Firma **Ernst Ammann**, Vertrieb von Damenstoffen und Bettwäsche, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1934, Seite 200), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Spezereien, Mercerie usw. — 20. Januar. Die Firma **C. Hubmann**, Spezerei-, Mercerie- und Ellenwarengeschäft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 7. April 1905, Seite 590), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Spezereien, Raucherartikel, Drogerie. — 20. Januar. **Emil Wendel, zum Consumhof**, Spezereien, Raucherartikel und Drogerieartikel, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1934, Seite 861). Das Geschäftslokal wurde nach dem Grundstein, Hauptstrasse 55, verlegt. Die Firma lautet demzufolge nun **Emil Wendel**.

Metallwaren. — 20. Januar. **Alfred Dreher**, Vertrieb von Metallwaren, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1034). Das Geschäftslokal wurde nach der Hauptstrasse 126 verlegt.

20. Januar. Emil Ott und Albert Ott, beide von Basadingen, in Diessenhofen, haben unter der Firma **Gebrüder Ott, Holzbau**, in Diessenhofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934, ihren Anfang nahm. Die Firma hat Einzelprokura erteilt an Leonhard Ott, von Basadingen, in Diessenhofen. Entwurf und Ausführung ganzer Häuser vor allem in Holzbau, Ausführung aller Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten.

Förderung der Prothosschuhverkäufer. — 20. Januar. **Prothos**, Genossenschaft zur Unterstützung und Förderung der Prothosschuhverkäufer, in Oberaach (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1930, Seite 2675). Emil Oesch ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Vorstandes wurde neu gewählt Paul Schawaldner, Prokurist, von Widnau (St. Gallen), in Weinfelden. Er führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Mineralwasser. — 20. Januar. **Joseph Fritz-Imhof**, Mineralwassergeschäft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1930, Seite 2618). Der Firmainhaber heisst infolge Todes der Ehefrau und Wiederverheirathung Fritz-Ruh. Die Firma lautet daher **Joseph Fritz-Ruh**.

Wein. — 20. Januar. Die Firma **Martin Thurnheer**, Weinhandlung, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 65 vom 7. Mai 1883, Seite 521), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

20. Januar. **Milchliefersgesellschaft Steckborn & Umgebung**, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1933, Seite 2079). An Stelle des ausgetretenen August Jud wurde Josef Frank, Landwirt, von Roggliswil (Luzern), in Uhwilen-Salen-Reutenen, als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Der Genannte ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bäckerei. — 20. Januar. Die Firma **Werner Brunner-Neuweller**, Bäckerei, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1715), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Liegenschaftshandel. — 20. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwank & Dünner**, Liegenschaftshandel, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1934, Seite 1692), hat sich aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation gelöscht.

Metzgerei. — 20. Januar. Die Firma **Walter Baumgartner**, Metzgerei und Wursterei, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1930, Seite 1859), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

20. Januar. **Schweizerische Volksbank**, Genossenschaft, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassungen in Amriswil und Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1885), sowie Agentur in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1936, Seite 1460). Dr. Alfred Meyer ist als Mitglied der Generaldirektion zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 11. September 1936 zum weiteren Generaldirektor gewählt: Dr. Peter Hadorn, bisher Generalsekretär. In dessen Zeichnungsberechtigung tritt keine Aenderung ein. Die Generaldirektion setzt sich nun zusammen aus den Generaldirektoren Alfred Hirs, bisher, und Dr. Peter Hadorn, neu. Zum Generalsekretär wurde ernannt Dr. Alfred Wegelin, von St. Gallen, in Bern, der inskünftig mit Vollunterschrift für die Generaldirektion und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnet.

Strumpfwaren. — 20. Januar. Die **Thomann & Co. Aktiengesellschaft**, in Münchwilen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1936, Seite 2085), hat anlässlich der Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Dezember 1936 die Statuten revidiert, wodurch indessen keine publikationspflichtige Bestimmungen betroffen wurden.

20. Januar. Die Firma **Hirs, Buch- und Kunstverlag, Evangelische Buchhandlung**, Herausgabe und Vertrieb christlicher Literatur, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1933, Seite 2079), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Prodotti cosmetici e rappresentanze. — 1937. 14 gennaio. Titolare della ditta individuale **Pellandini Celestino**, in Bellinzona, è Celestino Pellandini, di Acnille, di Arbedo, in Bellinzona. Vendita di prodotti cosmetici «Curaderma» e rappresentanze diverse. Al Molinazzo di Bellinzona, casa propria.

Ufficio di Faido

Mobili, serramenti. — 21 gennaio. La ditta individuale **Giannini Mario**, fabbrica di mobili e serramenti, in Piotta di Quinto (F. u. s. d. c. del 19 settembre 1932, n° 219, pag. 2231), viene radiata ad istanza del titolare, in seguito a cessazione di esercizio.

Ufficio di Locarno

Impresa costruzioni. — 20 gennaio. Titolare della ditta **Rui Amanzio**, in Tegna, è Amanzio Rui, fu Domenico, da ed in Tegna. Impresa costruzioni.

Macelleria, salumeria. — 20 gennaio. Emerico Pizzagalli, di Diodino, da Italia, in Locarno, titolare della ditta **Pizzagalli Emerico**, già in Faido (F. u. s. d. c. del 25 novembre 1931, n° 275, pag. 2518), notifica il trasferimento della sede della ditta o del domicilio del titolare da Faido in Locarno. Macelleria e salumeria. Negozio in Viadella Posta.

Sedie e tavoli. — 20 gennaio. La ditta **Giazzon Angelo**, in Locarno, fabbrica di sedie e tavoli (F. u. s. d. c. del 10 aprile 1916, n° 85, pag. 580), è cancellata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Derrate alimentari. — 20 gennaio. La società anonima **La Monda S.A.**, con sede in Ascona, fabbricazione e vendita di derrate alimentari, ecc. (F. u. s. d. c. del 6 Giugno 1935, n° 130, pag. 1439), è cancellata d'ufficio a seguito del fallimento pronunciato dalla locale Pretura con sua decisione 5 gennaio 1937.

Macelleria, salumeria. — 20 gennaio. La ditta **Giuseppe Aumann**, in Locarno, macelleria e salumeria (F. u. s. d. c. del 16 agosto 1926, n° 189, pag. 1484), è cancellata per cessione del commercio.

20 gennaio. La società cooperativa **Banca Popolare Svizzera (Schweizerische Volksbank) (Banque Populaire Suisse)**, con sede principale in Berna (F. u. s. d. c. del 9 gennaio 1937, n° 8, pag. 74), e diverse succursali fra le quali una a Locarno (F. u. s. d. c. del 20 luglio 1936, n° 167, pag.

1755), notifica: Dr. J. Alfredo Meyer ha dato le sue dimissioni quale membro della direzione generale. Il suo diritto di firma sociale collettiva per l'Istituto intero è estinto. Il consiglio d'amministrazione nella sua seduta dell'11 settembre 1936 ha nominato quale nuovo direttore generale Dr. Pietro Hadorn, da od in Berna, sin'ora segretario generale. Non avviene però alcun cambiamento nel suo diritto di firma. La direzione generale si compone attualmente di Alfredo Hirs già in carica quale direttore generale e di Pietro Hadorn, nuovo direttore generale. Qualcun segretario generale venne nominato Dr. Alfredo Wegelin, da S. Gallo, in Berna, che firmerà per la direzione generale o tutte le succursali collettivamente con un'altra delle persone aventi diritto di firma.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1937. 21 janvier. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 16 janvier 1937, les actionnaires de la société anonyme **Les Pins B. S. A.**, dont le siège est Lausanne (F. o. s. du c. du 29 juillet 1933), ont pris acte de la démission de l'administrateur Adelm Bertusi, dont la signature est radiée. En remplacement a été nommé seul administrateur Max Jordan, originaire de Neuchâtel, y domicilié, négociant, lequel a la signature sociale individuelle. Le bureau de la société est à Lausanne, en l'étude Menétray, Redard et Kreis, notaires, rue du Lion d'Or 2.

21 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 janvier 1937, la **Société Immobilière Rumine Beau Site S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 janvier 1937), a pris acte de la démission de l'administrateur Léon Perret, dont la signature est radiée. A été nommé seul administrateur Maurice Galland, de Genève, gérant, à Lausanne, qui a la signature individuelle.

21 janvier. Par décision du 6 janvier 1937, le Président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de la société anonyme **Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandian C. S. A.**, ayant son siège à Lausanne, radiée d'office le 17 novembre 1936 (F. o. s. du c. du 20 novembre 1936). L'inscription est en conséquence rétablie comme ci-devant (voir F. o. s. du c. du 11 novembre 1932).

Bureau de Vevey

20 janvier. La société anonyme **Société de l'Hôtel Belmont à Montreux**, à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 14 janvier 1919, n° 10, page 52; 7 mai 1935, n° 105, page 1163), a, dans ses assemblées générales des 26 novembre et 29 décembre 1936, procédé à une révision de ses statuts apportant les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social est réduit de 300,000 fr. à 60,800 fr. par la réduction de 150 fr. à 50 fr. du capital nominal des 1200 actions privilégiées et de 150 fr. à 1 fr. du capital nominal des 800 actions ordinaires. Le capital social a ensuite été porté à 805,800 fr. par l'émission de 14,900 actions privilégiées de 50 fr. chacune, au porteur, remises à des créanciers en conversion de l'emprunt par délégation de 745,000 fr., chaque délégation étant échangée contre un certificat de 20 actions privilégiées de 50 fr. chacune. Le capital social actuel de 805,800 fr. est ainsi divisé en 16,100 actions privilégiées de 50 fr. chacune, et 800 actions ordinaires de 1 fr. chacune, toutes au porteur et entièrement libérées. La révision a porté également sur d'autres articles des statuts non soumis à publication. Le Conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Jules Pilivet, aux Planches, président; Marcel Cuénod, à Montreux-Planches; Jules Mottier (déjà inscrits); Walter Strittmatter, de Zurich, banquier, domicilié à Vevey; Auguste Cornu, de Gorgier (Neuchâtel), banquier, domicilié à Neuchâtel; David Dénéreaz, de Chardonne et Chexbres, notaire, domicilié à Vevey. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs.

20 janvier. **Banque Populaire Suisse**, société coopérative, ayant son siège principal à Berne et une succursale à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 26 juillet 1901, n° 267, page 1066; 5 août 1935, n° 180, page 1987). Le Dr. J. Alfred Meyer ayant résilié ses fonctions de membre de la direction générale est radié et sa signature éteinte. Le conseil d'administration, dans sa séance du 11 septembre 1936, a nommé comme nouveau directeur général Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne, jusqu'ici secrétaire général. Aucune modification n'intervient dans le droit de signature de ce dernier. La direction générale se compose actuellement des directeurs généraux Alfred Hirs, déjà en charge, et Dr. Pierre Hadorn, nouveau. Le Dr. Alfred Wegelin, de St-Gall, à Berne, a été nommé en qualité de secrétaire général. Il engagera dorénavant la direction générale et tous les sièges par sa signature sociale, collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet.

21 janvier. La **Société coopérative d'alpage du Syndicat agricole de Corsier**, dont le siège est aux Monts-de-Corsier (F. o. s. du c. des 10 novembre 1921, n° 276, page 2170; 20 janvier 1932, n° 15, page 157), fait inscrire que son comité de direction est actuellement composé comme suit: Charles Jordan, président (déjà inscrit); Alois Buffat, vice-président (inscrit); Léon Conne, secrétaire-caissier (jusqu'ici membre); Charles Poget, d'Agiez, agriculteur, aux Monts de Corsier; Julien Coehard, du Châtelard, agriculteur, aux Monts-de-Corsier. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire qui peuvent l'un et l'autre être remplacés par un autre membre du comité. Les signatures de Victor Dovat, secrétaire, et de Alfred Burnand, membre du comité, sont éteintes.

Transports, expéditions etc. — 21 janvier. La raison **Pierre Allamand, succr. de Holrs J. Allamand**, à Montreux, le Châtelard, expéditions de bagages et de marchandises; transports; déménagements; entrepôts; garde-meubles (F. o. s. du c. du 15 juin 1934, n° 137, page 1637), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau d'Yverdon

21 janvier. Dans son assemblée générale du 18 novembre 1936, la **Société de la Fromagerie de Chavannes-le-Chêne**, dont le siège est à Chavannes-le-Chêne (F. o. s. du c. du 31 août 1922, page 1622), a adopté de nouveaux statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Sous la raison **Société de Laiterie de Chavannes-le-Chêne**, existe une société coopérative au sens des art. 678 à 715 du Code fédéral des Obligations. Sa durée est illimitée. Elle a pour but de sauvegarder par le moyen de la coopération les intérêts de ses membres: a) en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait mis à sa disposition; b) en favorisant le développement technique de l'industrie laitière; c) en discutant dans son sein toutes les questions concernant la vente et l'achat du lait. Peuvent

faire partie de la société tous les producteurs de lait domiciliés dans la commune de Chavannes-le-Chêne, ainsi que tous propriétaires de terres sises dans cette dernière. Peuvent exceptionnellement faire partie de la société les producteurs de lait dont le domaine touche le territoire de la commune de Chavannes-le-Chêne et qui n'ont pas leur domicile dans la commune. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au comité qui les soumet à la plus prochaine assemblée générale, laquelle statue à leur sujet. Les sociétaires admis signent personnellement les statuts et paient une finance d'entrée. L'assemblée générale fixe chaque année le montant de la finance d'entrée ainsi que la cotisation. Il peut être admis des membres externes, lesquels payeront une finance annuelle fixée par l'assemblée générale en plus de leur part aux frais de la société. La qualité de sociétaire se perd: a) par démission volontaire; b) par l'exclusion; c) lorsque le sociétaire ne possède plus les qualités requises pour faire partie de la société; d) par la mort. Les membres de la société ne peuvent s'en retirer qu'en avisant par écrit le comité de leur démission six mois au moins avant la fin de l'exercice en cours. L'assemblée générale fixe une indemnité équitable à payer par les membres qui se retirent de la société, lorsque le bilan de cette dernière est défavorable. En outre cette indemnité tiendra compte du préjudice que la démission entraîne pour la société (diminution de l'apport du lait, etc.). Les sociétaires sortants n'ont aucun droit à la fortune de la société. Ils ne sont libérés de leurs obligations qu'après s'être acquittés de tout ce qu'ils doivent à la société à un titre quelconque. Le comité ou l'assemblée générale peuvent prononcer l'exclusion à l'égard de membres qui lésent les intérêts de la société. Les sociétaires qui cessent l'exploitation de leur domaine, vendent ou remettent tout ou partie de leur propriété ou qui, pour une raison ou une autre, perdent les qualités requises pour l'admission, obligeront leur successeur à reprendre la qualité de membre avec tous ses droits et devoirs. Les héritiers d'un sociétaire décédé en reprennent sans autre formalité les droits et les devoirs. Un ou plusieurs héritiers peuvent se substituer à une communauté héréditaire. Si plusieurs héritiers se substituent à celle-ci, tous doivent cependant satisfaire aux conditions d'admission. La vente d'un droit faite de gré à gré par un propriétaire doit être ratifiée par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité. Le comité se compose d'un président, d'un secrétaire, d'un caissier et de deux autres membres. La signature collective du président et du secrétaire engage la société vis-à-vis des tiers. Les engagements de la société sont garantis par l'avoir social. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. L'exercice comptable prend fin le 31 décembre. Si, après avoir fait face aux dépenses, un excédent subsiste, on l'affectera aux amortissements nécessaires, à la constitution de réserves ou à de nouveaux placements dans l'entreprise commune. La société ne poursuit pas la réalisation d'un bénéfice proprement dit.

21 janvier. Aux termes d'un acte passé le 15 janvier 1937 devant le notaire Aimé Courvoisier, à Yverdon, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Petit Marais**, une société anonyme qui a son siège à Yverdon, au domicile de l'administrateur, et pour but l'acquisition, vente ou échange d'immeubles, en nature de bâtiments, champs, prés, bois, vignes, etc., éventuellement la construction de bâtiments locatifs, ou leur location, leur achat ou leur vente, en particulier l'achat des immeubles, propriété de Gaston Marrel, sis au Petit Marais, rière le territoire de la commune d'Yverdon. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à 300 fr., divisé en 6 actions de 50 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Toutes publications émanant de la société sont faites dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 ou 3 membres. Dans sa séance du 15 janvier 1937, la société n'a désigné qu'un seul administrateur en la personne de Innocent fils de Pierre Barmaverain, originaire de Belmont sur Yverdon, couvreur, domicilié à Yverdon, rue Neuve N° 7, lequel engage valablement la société vis-à-vis des tiers par sa seule signature.

Genève — Genève — Genève

Rectification. La publication faite dans la F. o. s. du c. du 19 janvier 1937, n° 14, page 128, au nom de la maison **René Delosole**, représentation de sels minéraux, etc., à Bernex, est rectifiée en ce sens que la raison est **René Delosole**.

Robinetterie, etc. — 1937. 20 janvier. La raison **Lucien Gras**, fabrication et commerce de robinetterie et articles sanitaires, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1932, page 99), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Combustibles. — 20 janvier. La maison **Clara Blondel-Dizerens**, commerce de combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1933, page 29), a transféré ses locaux: Rue de l'Ecole 15.

Volailles et poissons. — 20 janvier. Les locaux de la maison **Vve Robert**, commerce de volailles et poissons, à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1929, page 70), sont transférés: Rue du Cendrier 24.

Peinture simili-pierre, etc. — 20 janvier. La société **Neo Stuc S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1926, page 1636), a, dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 29 décembre 1936, dont le procès-verbal authentique a été dressé par M^e Pierre Carteret, notaire, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Participation à toutes entreprises financières, etc. — 20 janvier. Suivant procès-verbal reçu par M^e Jean-Daniel Sautter, notaire, à Genève, substituant M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 19 janvier 1937 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de: **Socarem S. A.**, une société anonyme ayant pour objet de participer à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales ou autres, de quelque nature que ce soit, établies hors du canton de Genève. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 30,000 fr., divisé en 30 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Raoul-Charles Alfred Kraft, fondé de pouvoirs, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Stand 66 (Bureaux de la Société Anonyme de Gérances et de Dépôts S. A. G. E. D.).

Berner Oberland-Bahnen

3½ % Hypothekar-Anleihen vom 30. Juni 1895 (Fr. 990,000.—)

4½ % Anleihen vom 15. November 1930 (Fr. 3,000,000.—)

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918, nebst Ergänzungen vom 25. April 1919 und 1. Oktober 1935, worden die Obligationäre eingeladen, an den am Mittwoch, den 3. Februar 1937, um 14½ Uhr (Präsenzliste von 14 Uhr an), im Kleinen Saal des Kasino in Bern (Eingang Herrengasse) unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsamen

Obligationärversammlungen

teilzunehmen zur Beschlussfassung in getrennter Abstimmung über folgende Anträge:

- Der Zinssuss wird für die Jahre 1936 bis und mit 1942 in einem vom Geschäftsergebnis (nach den vorgeschriebenen Einlagen in den Erneuerungsfonds, der Verzinsung der Bankkredite mit Grundpfandsicherung oder Vorzugsrecht auf dem Eisenbahnbetriebsvermögen gemäss Antrag 2 und Deckung allfälliger Betriebsverluste aus den Nebengeschäften) abhängigen veränderlichen kumulativen Zinssuss umgewandelt, jedoch mit Erlöschen jeden Nachforderungsrechtes für Ausfälle, die nicht aus den Betriebsergebnissen bis Ende 1942 nachbezahlt werden können. Die Verzinsung erfolgt jeweils am 30. Juni des folgenden Jahres und zwar für das Anleihen von 1930 bis zum Maximum von 4½ % erst nach voller Verzinsung (nebst Zahlung von Rückständen) des Anleihe von 1895 bis zum Maximum von 3½ %.
- Der Bahnunternehmung wird gestattet, ein Pfandrecht am Eisenbahnbetriebsvermögen mit Vorgang vor dem Anleihen von 1895 für einen neuen Bankkredit bis zu Fr. 250,000.— einzuräumen, der jeweiligen nur mit Zustimmung des Gläubigervertreeters, Herrn Walter Meier, Inspektor der Kantonalbank von Bern in Bern in Anspruch genommen werden darf.

Diejenigen Obligationäre, welche an den Versammlungen teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 2. Februar 1937

- in Basel: beim Schweizerischen Bankverein;
- in Bern: bei den Herren Armand v. Ernst & Co., bei der Kantonalbank von Bern, bei der Schweizerischen Kreditanstalt, bei der Spar- & Leihkasse in Bern

zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die am 30. Juni und 31. Dezember 1936 fälligen Zinsen sind vorherhand gestundet. (A. A. 51)

Lausanne, den 30. Dezember 1936.

Leuch, Bundesrichter.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Decreto del Consiglio federale
che ristabilisce i dazi sui legumi ed ortaggi

(Del 19 gennaio 1936.)

IL CONSIGLIO FEDERALE SVIZZERO, visto il decreto federale del 18 febbraio 1921 che modifica provvisoriamente la tariffa doganale *), prorogato dal decreto federale del 26 aprile 1923 **),

decreta:

Art. 1.

I dazi sui legumi ed ortaggi delle seguenti voci della tariffa d'uso, abrogati dal decreto del Consiglio federale del 2 ottobre 1936, sono ristabiliti come segue:

Regelmässige **Sammelverkehre** aus der Schweiz, Deutschland und Nordstaaten **nach Italien**
Schnellste und billigste Verfrachtung durch

N.V. Cultuur Maatschappij Indragiri
mit Sitz in Amsterdam

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 3. Februar 1937, vormittags 11 Uhr, in Amsterdam, im Bureau des Herrn Notar A. M. Vroom, Keizersgracht 632.

Verhandlungsgegenstände:

- Entgegennahme des Jahresberichts, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. September 1936 und Beschlussfassung darüber. 239
- Neuwahl des Aufsichtsrats.
- Wahl des Rechnungsrevisors.

Der Jahresbericht, die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen zur Einsicht der Aktionäre bei der Plantagen A. G., in Zürich, Werdmühleplatz 2, wie auch bei Herrn Notar A. M. Vroom, in Amsterdam, Keizersgracht 632 auf.

Zur Ausübung des Stimmrechts sind die Aktientitel vor dem 1. Februar 1937 zu hinterlegen:

- bei der Rotterdamsche Bankvereniging N. V., in Rotterdam, Amsterdam oder im Haag,
- bei den Herren Labouhere & Co. N. V., Amsterdam,
- oder bei der Aktienbesitz gegen genügenden Ausweis beim Vorstand nachzuweisen: bei der Plantagen A. G., in Zürich, Werdmühleplatz 2.

Zürich, den 23. Januar 1937.

Der Vorstand der
N. V. Cultuur Maatschappij Indragiri
Plantagen A. G., Zürich.

Emprunt 7% det Norske Zinkkompani, 1927

Le coupon n° 20 de cet emprunt, échéant le 1^{er} février 1937 ainsi que les obligations sorties au tirage du 8 décembre 1936, seront payables dès le 1^{er} février 1937, à F. s. 17.50 net par coupon, et F. s. 500.— par obligation remboursable, à Genève, chez MM. **PICET & CIE**, 6 Rue Diday. 267

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Numero
della tariffa

Denominazione delle merci

Dazio
vecchio nuovo
Fr. per q. Fr.

40a

Legumi:

— freschi:

- Cavoili, carote gialle, cipolle commestibili 3.—
- Pomodori 5.—
- altri, compresi i carciofi, gli asparagi, i cetrioli e i cetriolini, i fagioli e i fagiolini verdi in baccelli, i piselli verdi, i tartufi 5.— 10.—

Art. 2.

Il presente decreto entra in vigore il 1° marzo 1937.

*) Vedi Raccolta Ufficiale, vol. 37, pag. 137.

**) Vedi Raccolta Ufficiale, vol. 39, pag. 117.

19. 25. 1. 37.

France — Modifications apportées aux déclarations de douanes

En complément des publications que nous avons fait paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 240 du 14 octobre 1935 et 71 du 25 mars 1936, nous signalons aux exportateurs que la Direction générale des douanes françaises vient d'autoriser les bureaux douaniers à admettre jusqu'au 30 avril 1937 les anciennes formules de déclarations de douane encore détenues par la Compagnie des chemins de fer du P. L. M.

19. 25. 1. 37.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

				Privatsatz im Vergleich zu			in % über (+) bzw. unter (—)			
				(+ = über — = unter)			Parität			
	Offiz.	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Belgien	New York
	%	%		%						
22. I.	1½	1¼	1	—0,75	+0,6875	—1,75	+0,9375	—0,10	—0,87	—0,15
15. I.	1½	1¼	1	—0,75	+0,6875	—1,75	+1,00	—0,18	—0,90	—0,42
8. I.	1½	1¼	1	—0,75	+0,6875	—1,75	+1,00	—0,21	—1,01	—0,48
31. XII.	1½	1¼	1	—0,75	+0,50	—1,75	+1,00	—0,25	—1,04	—0,48
24. XII.	1½	1¼	1	—0,75	+0,4375	—1,75	+1,00	—0,24	—0,94	—0,52
18. XII.	1½	1¼	1	—0,75	+0,25	—1,75	+1,00	—0,21	—0,74	—0,54

Lombard-Zinssuss: Basel, Gené, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 2½%

19. 25. 1. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. Januar an — Cours de réduction dès le 25 janvier

Belgien Fr. 73.75; Dänemark Fr. 95.90; Danzig Fr. 83.20; Deutschland Fr. 175.70; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 125.75; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.42; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 239.70; Oesterreich Fr. 81.50; Schweden Fr. 110.70; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.45.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Züstbachmeier - Chiasso

N. V. Cultuur Maatschappij Pangaljan mit Sitz in Amsterdam

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 3. Februar 1937, vormittags 11½ Uhr, in Amsterdam, im Bureau des Herrn Notar A. M. Vroom, Keizersgracht 632.

Verhandlungsgegenstände:

- Entgegennahme des Jahresberichts, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. August 1936 und Beschlussfassung darüber. 238
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl des Rechnungsrevisors.

Die Stimmkarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Plantagen A. G., in Zürich, Werdmühleplatz 2, zu beziehen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen im Bureau in Zürich, Werdmühleplatz 2, und im Bureau des Notars A. M. Vroom, in Amsterdam, Keizersgracht 632, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zürich, den 23. Januar 1937.

Der Vorstand der
N. V. Cultuur Maatschappij Pangaljan
Plantagen Aktiengesellschaft

S. A. Fabbrica Retica di Conserve, Campocologno

Convocazione assemblea

Tutti gli azionisti ed obbligazionisti o detentori di azioni ed obbligazioni della S. A. Fabbrica Retica di Conserve, Campocologno, sono chiamati ad una radunanza per il giorno 14 febbraio 1937 alle ore 14 nel locale della Fabbrica a Campocologno.

Trattande: 1. Scioglimento e liquidazione della Società.

2. Eventuali.

966

Campocologno, 23 gennaio 1937.

Il Preside del Consiglio di amministrazione:
Zanetti Vincenzo.

Verwaltungsgesellschaft JORMI A.G., Glarus

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Januar 1937 ist die Gesellschaft in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft wollen ihre Forderungen anmelden bei Dr. F. Schöni, Rechtsanwalt, Pelikanstrasse 2, Zürich 1. 260

République et Canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 4 % Etat de Genève 1912

Les porteurs d'obligations 4% Etat de Genève 1912, sont informés que les 227 obligations suivantes sont sorties au tirage du 13 janvier 1937 (15^e tirage).

1	2855	5710	8433	11382	14093	17042
423	2860	5739	8481	11438	14135	17116
441	2921	5746	8501	11872	14234	17236
638	3023	5760	8613	11874	14247	17284
689	3067	5885	8681	12009	14271	17489
763	3148	6012	8848	12074	14449	17683
935	3256	6020	8919	12141	14499	17807
939	3308	6021	8936	12226	14903	17865
1026	3327	6521	9005	12239	14936	17878
1052	3373	6568	9039	12373	15047	17935
1089	3424	6631	9186	12412	15071	17949
1150	3474	6655	9187	12445	15082	17997
1178	3496	6660	9296	12521	15190	18000
1224	3667	6699	9331	12672	15292	18129
1412	3690	6700	9428	12866	15302	18533
1521	3739	6756	9488	12906	15425	18790
1567	3774	6852	9546	12971	15529	18792
1688	3913	6867	9994	12976	15596	18881
1691	3930	6950	10014	13048	15669	18947
1944	4031	6957	10170	13146	15836	19010
2002	4289	6966	10416	13152	15851	19063
2051	4303	7003	10419	13303	16127	19127
2058	4362	7006	10486	13478	16260	19153
2067	4583	7089	10519	13660	16305	19231
2137	4714	7432	10551	13792	16402	19269
2147	4729	7612	10571	13881	16434	19466
2149	4788	7647	10671	13937	16589	19633
2201	5083	7817	10774	13979	16648	19726
2419	5121	7918	10782	13986	16663	19782
2430	5123	7922	10887	13991	16667	
2522	5320	7941	11284	14000	16758	
2656	5657	8208	11344	14007	16824	
2686	5694	8242	11354	14029	16851	

Ces obligations sont remboursables au pair en fr. 500.—, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 1^{er} mars 1937, à la Caisse de l'Etat de Genève, ainsi qu'après des établissements de banque désignés à cet effet. 265

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encaissement:

au 1 ^{er} septembre 1933: 16310		
au 1 ^{er} septembre 1934: 1378		
au 1 ^{er} septembre 1935: 5559	13133	13225

Genève, le 13 janvier 1937.

Le Conseiller d'Etat
chargé du Département des finances et contributions
F. Perréard.

République et Canton de Genève

Département des finances et contributions

Emprunt 5 % Etat de Genève 1918

Les porteurs d'obligations 5% Etat de Genève 1918 sont informés que les 1500 obligations suivantes sont sorties au tirage du 13 janvier 1937 (13^e tirage):

191 à 200	8881 à 8890	19221 à 19230	30761 à 30770
1021 à 1030	9031 à 9040	19381 à 19390	31201 à 31210
1201 à 1210	10301 à 10310	19481 à 19490	31281 à 31290
1601 à 1610	10521 à 10530	19791 à 19800	31541 à 31550
1841 à 1850	10661 à 10670	20881 à 20890	31561 à 31570
1911 à 1920	10941 à 10950	20981 à 20990	31571 à 31580
2001 à 2010	11841 à 11850	21031 à 21040	31611 à 31620
2091 à 2100	12011 à 12020	21881 à 21890	31841 à 31850
2141 à 2150	12361 à 12370	21211 à 21220	31921 à 31930
2251 à 2260	12811 à 12820	21451 à 21460	32021 à 32030
2841 à 2850	12971 à 12980	22161 à 22170	32251 à 32260
2881 à 2890	13901 à 13910	22331 à 22340	32361 à 32370
3011 à 3020	14021 à 14030	23581 à 23590	32481 à 32490
3231 à 3240	14211 à 14220	23761 à 23770	32681 à 32690
3831 à 3840	14291 à 14300	23961 à 23970	32741 à 32750
3931 à 3940	14341 à 14350	24221 à 24230	32821 à 32830
4021 à 4030	15251 à 15260	24981 à 24990	33161 à 33170
4471 à 4480	15491 à 15500	25071 à 25080	33501 à 33510
5321 à 5330	15671 à 15680	25271 à 25280	33961 à 33970
5591 à 5600	16041 à 16050	25301 à 25310	34481 à 34490
5871 à 5880	16081 à 16090	25491 à 25500	34861 à 34870
6071 à 6080	16131 à 16140	26001 à 26010	35351 à 35360
6321 à 6330	16171 à 16180	26021 à 26030	36011 à 36020
6411 à 6420	16241 à 16250	26401 à 26410	36381 à 36390
6431 à 6440	16291 à 16300	26411 à 26420	36771 à 36780
6561 à 6570	16531 à 16540	26841 à 26850	36861 à 36870
6781 à 6790	17201 à 17210	27411 à 27420	37111 à 37120
6961 à 6970	17251 à 17260	27661 à 27670	37441 à 37450
7001 à 7010	17351 à 17360	28291 à 28300	37591 à 37600
7411 à 7420	17531 à 17540	28581 à 28590	38001 à 38010
7751 à 7760	17561 à 17570	28601 à 28610	38021 à 38030
7781 à 7790	17581 à 17590	28671 à 28680	38401 à 38410
7981 à 7990	18221 à 18230	28881 à 28890	38431 à 38440
8281 à 8290	18451 à 18460	28911 à 28920	39001 à 39010
8301 à 8310	18481 à 18490	29251 à 29260	39481 à 39490
8491 à 8500	18581 à 18590	29801 à 29810	39871 à 39880
8611 à 8620	18641 à 18650	29991 à 30000	
8831 à 8840	18731 à 18740	30261 à 30270	

Ces obligations sont remboursables au pair en fr. 500.—, contre la remise des titres munis de leurs coupons non échus, à partir du 1^{er} février 1937, à la Caisse de l'Etat de Genève, ainsi qu'après des établissements de banques désignés à cet effet. 264

Obligations sorties aux tirages antérieurs et non présentées à l'encaissement:

au 1 ^{er} août 1934: 22217		
au 1 ^{er} août 1935: 10183	10184	

Genève, le 13 janvier 1937.

Le conseiller d'Etat
chargé du Département des finances et contributions
F. Perréard.

FIDES Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH — Orell Füssli-Hof, Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in Basel, Lausanne und Schaffhausen

Revisionen, Steuerberatung, Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

1419

„Holderbank“ Financière Glarus A. G. Glarus

Einladung zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 11. Februar 1937, vormitt. 11.15 Uhr
ins Restaurant „Schützenhaus“ in Basel

TRAKTANDEN:

1. Mitteilung über Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 13. Februar 1936 durch den Verwaltungsrat.
2. Jahresbericht pro 1936.
3. Vorlage der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und des Revisorenberichtes pro 1936.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
6. Wahlen.
7. Allfälliges.

Jahresbericht mit Bilanz und Revisorenbericht werden auf Verlangen zugesandt.

Stimmkarten sind gegen genügenden Ausweis zu beziehen bei der Bank Eckel Naber & Cie., Basel, bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, sowie im Bureau der Cementfabrik Holderbank-Wildegg A. G., Holderbank-Wildegg.

(1197 G) 248 i

Glarus, den 25. Januar 1937.

Der Verwaltungsrat.

Volksbank in Reinach (Aargau)

Unsere Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen

Generalversammlung

auf Donnerstag, den 11. Februar 1937, nachmittags 3 Uhr, in den Saal des Gasthofes zum «Bären», in Reinach, eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Passation des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1936 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden und die Kontrollstelle.
2. Schlussnahme über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Revision von § 1 der Statuten.
4. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unseren Bureau in Reinach und Beinwil a. See zur Einsicht der Aktionäre auf.

(20154 On) 234 i

Reinach, den 18. Januar 1937.

Der Verwaltungsrat.

Burgergemeinde Bern**4 % Anleihen vom 1. April 1908 von Fr. 1,000,000**

Bei der heute stattgefundenen vierundzwanzigsten Auslosung von Obligationen obigen Anleihe sind folgende 60 Titel zur Rückzahlung mit je Fr. 1000 auf 1. Mai 1937 bezeichnet worden:

25	113	157	229	302	425	532	580	677	768	812	916
64	116	174	233	348	443	542	582	705	771	869	937
77	123	186	241	354	450	554	598	716	772	881	955
82	127	189	296	365	493	569	613	749	789	882	959
112	156	195	301	417	518	577	661	762	791	895	971

Einlösungsstellen: Depositocassa der Stadt Bern.

Kantonalbank von Bern.

Spar- & Leihkasse in Bern.

Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem genannten Datum auf.

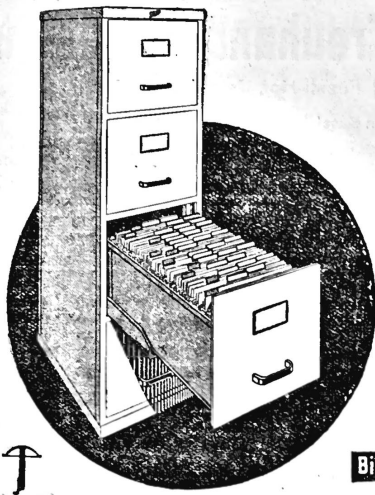
257

Bern, den 19. Januar 1937.

Für die burgerl. Finanzkommission:

Der Sekretär:

Dr. A. v. Wyttensbach.



Mehr Ordnung und Uebersicht,
Weniger Raum- und Zeitver-
luste durch

Bibla

Hängeregistratur

Prospekte und Beratung durch

Bigler, Spichiger & Cie. A.G. Biglen (Bern)

Rayonvertretungen:

Ostschweiz: J. F. Pfeiffer, Zürich.
Kt. Baselstadt und Baselland: J. F. Pfeiffer, Basel.
Steiner, Guhl & Cie. A.G., Basel.
Kt. Genéve: W. Bertrand, Genève.
Kt. Schaffhausen: J. F. Pfeiffer, Schaffhausen.
Kt. Tessin: S.A. Forniture d'Ufficio Moderno, Lugano.
Kt. Waadt und Wallis: Krieg & Cie., Lausanne.

19-2

Reiseposten

sucht junger, lediger **Vertreter**, gut-präsentierend, der wirklich verkaufen kann, mit guten Beziehungen, Deutsch, Französisch und Englisch sprechend, In- und Auslands-reisepaxis, Autofahrer, mit erstklassigen Referenzen u. Erfolgsnachweisen. Offerten unter Chiffre N 50555 Q an Publicitas Basel.

259

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf Verlassenschaften

Durch Verfügung des zuständigen Regierungsstatthalters ist über den Nachlass der nachbezeichneten Person die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 592 Z.G.B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der hiernach angegebenen Frist bei dem zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z.G.B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Erblasser: **Lanz Emil**, geb. 1853, v. Huttwil, gew. Käsehändler und Landwirt in **Aichenstorf**, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Gehr. Lanz, Käsehandlung, mit Sitz in Aichenstorf-Wynigen, gestorben am 12. Januar 1937.

Eingabefrist bis und mit **28. Februar 1937**:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt Burgdorf.
- Für Guthaben des Erblassers bei Notar Moritz Magron in Koppigen.

Anzumelden sind auch die Forderungen und Bürgschaftsansprüche an die Kollektivgesellschaft Gebrüder Lanz, Käsehandlung mit Sitz in Aichenstorf-Wynigen, und ausdrücklich als Verpflichtung dieser Gesellschaft zu bezeichnen. Dasselbe gilt auch für die Guthaben dieser Firma.

Massaverwalter: Herr Hans Wyss-Schwab, Landwirt in Tannwald zu Aichenstorf. (1128 R) 242

Der Beauftragte: **M. Magron, Notar.**

VEVEY

Bénéfice d'inventaire

Par décision du 7 janvier 1937, le Président du Tribunal du district de Vevey a ordonné l'ouverture de la procédure de bénéfice d'inventaire de la succession de **Ulysse-Ariste, fils d'Ariste Montandon**, du Locle et La Chaux-de-Fonds, ancien industriel, domicilié aux **Châbles r/Blonay**, décédé le 7 décembre 1936.

Délai d'intervention: 20 février 1937.

Les interventions sont à produire, avec pièces à l'appui, au Greffe du Tribunal de Vevey. 211

Le Greffier: E. Tallens.

insrieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Buchhaltungsbureau

FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch
Weinbergstraße 57

Zürich

Bureau gegr. 1899

Telephone 41.630

Einrichtungen

Nachtragungen

Revisionen

Bilanzen

Steuerangelegenh.

besorgt:

252

Öffentliches Inventar (Rechnungsruf)

Mit Beschluss vom 21. Januar 1937 hat das Bezirksgericht Lenzburg die Aufnahme des öffentlichen Inventars mit Rechnungsruf bewilligt über

Siegrist Friedrich,

geb. 1869, Kaufmann (Generalvertreter der Peugeot-Werke in der Schweiz), von und wohnhaft gewesen in **Seengen**; gestorben den 29. Dezember 1936. 261

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, des Verstorbenen werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum **24. Februar 1937** bei der **Gemeindekanzlei Seengen** anzumelden, ansonst die in Art. 590 ZGB genannten Folgen eintreten.

Lenzburg, den 21. Januar 1937.

Das Bezirksgericht.

Keyser & Co.

Limmatstrasse 73

Zürich 5

gegründet 1885

255

Gummiwaren aller Art
Packungen für Dampf und Wasser
Treibriemen, Fiber, Filz, Kork, Isoliermaterial, Oler

148-2

Der Schweizerische Rechtsberater
für jedermann. Neueste Ausgabe!

Auskunft und Beratung in den verschiedensten Rechtsfragen. Von Dr. jur. Hiestand, Rechtsanwalt, Zürich.

Inhalt: Wie leite ich einen Zivilprozess ein? Praktische Winke für die Prozessführung. Eingaben, Klagen, Formulierung, Appellation, Instanzen, Fristen. — Betreibungen durchführen. Rechtsvorschlag, Rechtsöffnungsklage, Pfändung, Konkursverfahren, Nachlassvertrag. — Polzeisachen, Steuerangelegenheiten. — Vereinswesen, Erbrecht, Erbschaftssachen aller Art, Erbteilung usw. — Vormundschaftswesen. Güterrecht, Grundbuchwesen, Verträge aller Art, Obligationenrecht, Haftung, Handelsrecht. — Wechsel und Scheck. — Hypothekensachen, Kauf von Grundstücken usw., ferner Pacht, Miete, Abzahlung, Mängelrüge, Darlehen, Pfandrechte, Verjährung, Bürgschaften usw. — Strafklage. — Zollsachen, Wareneinfuhr, Versicherungsrecht, Patentschutz, Unlauterer Wettbewerb. — Rekurse, Gemeindeverwaltung, Erklärende Ausführungen z. Verkehrs-, Fabrik-, Lebensmittel- u. Baugesetz. — Allerlei spezielle Rechtsfragen. Solid gebunden, rund 390 Seiten Fr. **8.80**

Und dann nicht vergessen: **Grosser, moderner**

Schweizer Briefsteller

für Geschäfts- und Privatgebrauch. Neueste Auflage.

Der neuzeitliche Geschäftsbrief in allen seinen verschiedenartigen Formen mit sehr guten, praktischen Musterbeispielen. Betreibung, Konkurs, Nachlassvertrag, Wechsel und Scheckverkehr, Abzahlung, Geschäftliche Briefe im Privatleben aller Art, Gesuche, Eingaben an Behörden, Korrespondenz in Gerichtssachen. Gebunden Fr. **6.30**.

Buchhandlung u. Verlag P. Strub, Chur, Loestr. 46

Erstklassige Bäckerei und Konditorei

mit Filialen, in grösserer Stadt, an welche nun die alleinige Belieferung von Konsumfilialen anvertraut worden ist und deren Buchhaltung durch ein Treuhänderbureau geführt wird, **sucht** zwecks Vergrößerung des Betriebes

Fr. 30—40,000

von Selbstgeher aufzunehmen. Gewinnbeteiligung und Zins. Hypothekarische Sicherstellung. Offerten unter Chiffre O 50556 Q an Publicitas Basel. 258

Routinierte Vertreter

die im Verkehr mit der Privatkundschaft erfolgreich sind, können bei **schweizerischer Lebensversicherungs-Gesellschaft** gute Stellung mit Aussicht auf höheren Posten finden. — Handschriftliche Offerten sind unter Chiffre H. A. B. 251 an Publicitas Bern einzureichen. Strengste Diskretion zugesichert.

